

Fränkische Schweiz-Museum

Fränkische Schweiz-Museum

Am Museum 5, 91278 Pottenstein

Tel. 09242/7417090 - info@fsmt.de

www.fsmt.de

www.museen-fraenkische-schweiz.de

Am Sonntag, den 18. Oktober 2026, beteiligt sich das Fränkische Schweiz-Museum Tüchersfeld am 9. Europäischen Tag der Restaurierung. Unter dem Motto „Ganz nah dran!“ gibt Restauratorin Kerstin Wittenburg von 12 bis 16 Uhr spannende Einblicke in ihre Arbeitsfelder.

Mit Hingabe und Expertise bewahren Restauratorinnen und Restauratoren unser kulturelles Erbe für kommende Generationen. Wie das im Detail funktioniert, zeigt Restauratorin **Kerstin Wittenburg** an diesem Tag im Fränkische Schweiz-Museum. In den Ausstellungsräumen können Besucherinnen und Besucher bei Restaurierungsarbeiten über die Schulter schauen, Fragen stellen und mehr über Restaurierungstechniken sowie Maßnahmen der präventiven Konservierung erfahren.

Im Mittelpunkt steht ein besonderer Neuzugang des Museums: ein über zwei Meter hoher, farbig bemalter Kleiderschrank mit sechs fränkischen Ortsdarstellungen.

Gemeinsam mit Kerstin Wittenburg **gehen die Besucherinnen und Besucher auf Spurensuche**: Mit Stirnlupe und UV-Licht wird der Schrank von allen Seiten untersucht – von außen, innen und sogar von der Rückseite. Im Detail werden Spuren, Veränderungen und Besonderheiten sichtbar, die Hinweise auf die Geschichte des Schrankes geben. Miteinander werden die Beobachtungen und Erkenntnisse interpretiert und zu einem Bild seiner wechselvollen Geschichte zusammengefügt. Doch nicht jede Spur lässt sich eindeutig entschlüsseln: Welche Fragen bleiben offen?

Darüber hinaus beantwortet Kerstin Wittenburg Fragen rund um **Erhaltung, Monitoring und Lagerung in der wissenschaftlichen Sammlung des Museums**. So wird erlebbar, wie viel Wissen, Präzision und Leidenschaft nötig sind, um unser kulturelles Erbe für kommende Generationen zu bewahren.

Der **Tag der Restaurierung** lädt in ganz Europa dazu ein, die wichtigen Aufgaben dieser Berufsgruppe kennenzulernen. Als Spiegel der Gesellschaft ist Kulturgut identitätsstiftend: Es berührt, weckt Emotionen und stellt eine Verbindung zur Vergangenheit her. Ob prunkvolle Kunstwerke, Alltagsgegenstände oder Objekte der Industriekultur – die Bandbreite der restauratorischen Aufgaben ist groß und trägt maßgeblich dazu bei, unser kulturelles Erbe lebendig zu halten.

Wissenswertes zum Europäischen Tag der Restaurierung

Der Tag der Restaurierung wurde erstmals 2018 vom Europäischen Dachverband der Restauratorenverbände (E.C.C.O.) ausgerufen. In Deutschland organisiert der **Verband der Restauratoren (VDR)** seither diesen Aktionstag, der jährlich am dritten Sonntag im Oktober stattfindet. Ziel ist es, Menschen jeden Alters für die Bedeutung des kulturellen Erbes zu sensibilisieren und das öffentliche Bewusstsein für die Schlüsselrolle der Restauratorinnen und Restauratoren in der Kulturguterhaltung zu stärken.

Weitere Informationen zum Aktionstag unter: www.tag-der-restaurierung.de

Informationen zum Museum: www.fsmt.de